

## Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert am 1. Juli 2010 in der Dorfschänke in Winnert.

**Beginn der Sitzung:** 20.00 Uhr

**Ende der Sitzung:** 22.35 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeisterin Jutta Rese
2. Gemeindevertreter Gunnar Belbe-Krokowski
3. Gemeindevertreter Detlef Flatterich
4. Gemeindevertreter Hans-Peter Hansen
5. Gemeindevertreter Hans-Peter Rahn
6. Gemeindevertreter Marko Harksen
7. Gemeindevertreter Max Lammers
8. Gemeindevertreter Lars Reimers

### Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter Udo Henningsen  
Gemeindevertreter Thomas Autzen Rahn

### Außerdem sind anwesend:

Ute Purgold-Ovens, Amt Nordsee-Treene, Schriftführerin  
sowie 8 Zuhörer

### Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 30.03.2010
3. Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Beseitigung von Winterschäden am Süderweg
6. Erneuerung der Abwasserleitung im Lütt Döörp
7. Genehmigung einer Zuwegung zu einer Biogasanlage im Norderweg

### Nicht öffentlich

8. Vertragsangelegenheiten

Bürgermeisterin Jutta Rese eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sie stellt die form- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

### 1. Einwohnerfragestunde

...\* möchte wissen, wann die Bankette in der **Siedlung** gemacht wird. Auch weist er auf klappernde Gullideckel hin. Bürgermeisterin Jutta Rese wird sich der Sache annehmen.

Wehrführer Heiko Mailahn teilt mit, dass er für die FF Winnert einen **Feuerwehrbedarfsplan** erstellen muss. Er weist auf das Alter des jetzigen Feuerwehrfahrzeugs und auf die Nachrüstung hin. Er regt an, zukünftig eine Rücklage zu bilden für den eventuellen Erwerb eines neuen Fahrzeugs. Weiter teilt er mit, dass zukünftig die Neuanschaffung von Atemschutzgeräten entfällt. Stattdessen findet auf Kreisebene ein Ringtausch statt. Die Kosten dafür

---

\* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

betragen jährlich 25,40 € pro Maske. Auch spricht er eine Einladung zur Leistungsbewertung „Roter Hahn“ am 30.08.2010, 18.00 Uhr, aus.

## **2. Feststellung der Niederschrift über die 9. Sitzung am 30.03.2010**

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

## **3. Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin**

Marko Harksen berichtet vom **Schulverband** Ostenfeld. Die Sportgeräte sollen überprüft werden. Die Luftschicht im Mauerwerk ist verblasen worden. Vom Schulförderverein soll in Eigenleistung eine Rutsche aufgestellt werden. Es werden 23 Schüler eingeschult. Ein Schulleiterwahlausschuss wurde gebildet. Die Außentreppe vor dem WC und das Eingangspodest müssen saniert werden. Der Osteingang soll behindertengerecht gestaltet werden. Die Fenster vom Schießraum waren nicht einbruchssicher und wurden erneuert.

Hans-Peter Rahn vom **Bauausschuss** gibt bekannt, dass der Radweg zwischen Winnert und Ostenfeld fast fertig ist. Schilder wurden bereits aufgestellt. Lehrrohr für DSL-Leitung wurde beim Bau des Radweges berücksichtigt.

**Bürgermeisterin Rese** berichtet über folgende Angelegenheiten:

- **Eröffnungsfeier des Radweges** findet am 15.08.2010 um 11.00 Uhr statt. Ein Fahrdienst für ältere Bürger wird eingerichtet. Eine Verlosung findet statt. Es soll gegrillt werden. Der Erlös soll für die Jugendarbeit (Mädchentreff in Ostenfeld) gespendet werden. Ein Zuhörer regt an, den HGV Winnert bei der Organisation zu beteiligen. Jutta Rese hofft bei der Durchführung der Veranstaltung auf die Unterstützung der Gemeindevertretung und der Feuerwehr.
- **Amts ausschusssitzung** am 24.06.2010 in Winnert
- Am 25.05.10 hat ein Gespräch zwischen den Gemeinden Ostenfeld und Winnert und der Kirche wegen der **Diakoniestation** stattgefunden. Ein Bau in Winnert wurde von Seiten des Kirchenvorstandes abgelehnt. Der Bau einer Tagespflegestation in Ostenfeld ist geplant. Die Diakoniestation wird in Winnert bleiben können. Eventuell werden Umbaumaßnahmen erforderlich weil es Auflagen bezüglich der Küche gibt. Der Mietvertrag (Langzeitvertrag) soll geprüft werden.
- Die Untere Naturschutzbehörde hat die **Fällung des Baumes** bei der Festplatzwiese abgelehnt.
- In der **Moorchausee** wurde in Höhe Nissen / Reimers vom Wasserverband eine neue Wasserleitung verlegt.
- Für das **Dorffest** soll von der Gemeindevertretung eine Beachvolleyballmannschaft gebildet werden.
- Die Gemeindevertretung berät darüber, was künftig mit den **Lohnkosten für kostenpflichtige Einsätze** (z.B. Rohrbruch) der Freiwilligen Feuerwehr geschehen soll. Sie sollen an die Kameradschaftskasse ausbezahlt werden.
- Die Freiwillige Feuerwehr benötigt 10 neue **Helme und Bekleidung für Atemschutzgeräteträger**. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten.

## **4. Anfragen aus der Gmeindevertretung**

- Hans-Peter Hansen bittet darum, den Grantweg im **Tottenmoorweg** auszubessern.
- Marko Harksen spricht die **Straßenschäden** an. Jutta Rese berichtet, dass am 23.03.10 eine Begehung mit Herrn Andresen vom Kreis stattgefunden hat. Im Straußweg werden nur die Löcher in der Decke ausgebessert. Die Maßnahmen laufen zurzeit. Im Norderweg wurde bereits die Straßendecke geflickt.

- Auf eine Frage von Detlef Flutterich teilt die Bürgermeisterin mit, dass die **alten Rohrleitungen** vom Wasserverband noch abgefahren werden.
- Lars Reimers fragt an, wann die **Banketten** gemäht werden. Jutta Rese teilt mit, dass dies geschehen wird, sobald das Mähgerät repariert ist.
- Lars Reimers regt an, einen unabhängigen Fachmann wegen der Kanten in der Teerdecke bei der **Einmündung Moorchaussee** heranzuziehen. Eventuell muss man die Kanten abfräsen.
- Jutta Rese beantwortet die Frage von Hans-Peter Rahn zum Stand der Wirtschaftlichkeitsprüfung.

#### **5. Beseitigung von Winterschäden am Süderweg**

Bei einer Wegeschau mit dem Kreis wurden die winterbedingten Straßenschäden ermittelt. Es wurden Kosten in Höhe von 11.200 € ermittelt. Da die Gemeinde kein Bedarfsempfänger ist, wird es vom Land lediglich einen Zuschuss in Höhe von 25 % geben.

Nach eingehender Beratung wird TOP 5 vertagt. Ein Ortstermin mit dem Techniker vom Amt soll vereinbart werden. Es soll mit dem Betreiber am Süderweg über eine eventuelle Kostenbeteiligung gesprochen werden und es muss geklärt werden, wie zukünftig zu verfahren ist.

#### **6. Erneuerung der Abwasserleitung im Lütt Dörf**

Bürgermeisterin Rese teilt mit, dass ein Eigentümerwechsel bei Lütt Dörf 6 stattgefunden hat. Um das Grundstück bebauen zu können, muss die Abwasserleitung verlegt werden. Der neue Eigentümer möchte die Grundstückbegrenzung mit einem Friesenwall einfassen.

Nach Beratung soll ermittelt werden, wer Kostenträger ist und es soll über eine Kostenbeteiligung gesprochen werden.

#### **7. Genehmigung einer Zuwegung zu einer Biogasanlage im Norderweg**

Gemeindevertreter Hans-Peter Hansen verlässt den Raum.

Jutta Rese teilt mit, dass ein Konzept bezüglich der Zuwegung vom Betreiber vorliegt. Die Planung erfolgt durch ein Ingenieurbüro. Die Straße wird bis zum Betriebsgrundstück auf Kosten des Betreibers tragfähig ausgebaut. Ein Ausbauquerschnitt und ein Lageplan über den Straßenbau liegen vor.

Nach Beratung stimmt die Gemeindevertretung einstimmig dem Bau der Zuwegung unter der Berücksichtigung der Abwasser- bzw. aller Versorgerleitungen zu.

Hans-Peter Hansen betritt den Raum und der Entschluss wird ihm mitgeteilt.

**Für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung begibt sich die Gemeindevertretung in einen extra Raum.**

**Nicht öffentlich**

**8. Vertragsangelegenheiten**

...

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Bürgermeisterin Rese gibt die Beschlüsse allgemein bekannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Bürgermeisterin Rese bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

---

Bürgermeisterin

Schriftführerin